

UNSERE WOCHEN IM LANDTAG

Liebe Leserinnen und Leser,

am 7. Oktober hat sich der brutale und menschenverachtende terroristische Angriff der Hamas auf Israel erstmals ge­jährt. In Bayern haben Hass und Hetze gegen hier lebende Jüdinnen und Juden seither stark zugenommen, bis hin zu dem vereitelten Anschlag auf das israelische Generalkonsulat. Zugleich ist die humanitäre Lage im Gazastreifen katastrophal. Um ein starkes Zeichen der Unterstützung für Israel und gegen Antisemitismus zu setzen, haben wir gemeinsam mit den demokratischen Fraktionen im Landtag eine interfraktionelle Resolution „Solidarität mit Israel – jüdisches Leben in Bayern stärken“ eingereicht.



Darin haben wir konkrete Maßnahmen erarbeitet, die das jüdische Leben im Freistaat Bayern stärken sollen. Denn Bayern und Israel sind enger denn je miteinander verbunden – und diese Verbindungen wird der Bayerische Landtag weiter stärken. Egal, ob im wissenschaftlichen, künstlerischen Bereich oder bei der Kooperation staatlicher oder zivilgesellschaftlicher Organisationen.

Wir verurteilen Antisemitismus und jegliche Angriffe auf Jüdinnen und Juden sowie jüdische Einrichtungen aufs Schärfste. Weder Antizionismus noch Judenhass, antisemitische Gewalt, Hassreden oder die Verherrlichung islamistischer Organisationen dulden wir.



UNSERE HIGHLIGHTS

SEITE 1:
RESOLUTION DER DEMOKRATISCHEN FRAKTIONEN: „SOLIDARITÄT MIT ISRAEL“

SEITE 2:
FRAKTION STÄRKT HANDWERK IN BAYERN DEN RÜCKEN

SEITE 4:
UNSERE SOCIAL MEDIA-BEITRÄGE

Derartige Straftaten, die das Existenzrecht Israels anzweifeln und Judenhass säen, werden in Bayern auch künftig konsequent und umgehend verfolgt.

Antisemitismus zu bekämpfen ist Aufgabe aller Demokratinnen und Demokraten. Denn jeder einzelne Übergriff auf unsere jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger stellt zugleich einen Angriff auf unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung, unsere offene, pluralistische Gesellschaft und damit auf jeden Einzelnen von uns dar. Indem wir jüdisches Leben schützen, verteidigen wir auch unsere Werteordnung. Bayern hat die Sicherheitsmaßnahmen für israelische und jüdische Einrichtungen bereits verstärkt – diese wollen wir aufrechterhalten und falls erforderlich weiter ausbauen.

Ich wünsche Ihnen wieder viel Freude beim Lesen!

Ihr Heimatabgeordneter

Dr. Martin Brunnhuber

RÜCKBLICK

Aktuelle Stunde im Plenum: Fraktion stärkt Handwerk in Bayern den Rücken

Das Handwerk in Bayern ist ein wirtschaftliches Kraftzentrum, das zahlreiche Arbeitsplätze bietet. Fast eine Million Menschen arbeiten bei uns im Handwerk. Die Betriebe bilden weit überdurchschnittlich viele junge Leute aus. Das Handwerk produziert hochwertige Lebensmittel, schafft dringend benötigten Wohnraum und ist unverzichtbar für das Gelingen der Energiewende.

Als FREIE WÄHLER-Fraktion stehen wir fest an der Seite unserer Handwerksbetriebe und haben mit der Staatsregierung wegweisende Projekte angestoßen. An den Schulen haben wir den bundesweit einzigartigen „Tag des Handwerks“ etabliert, um junge Menschen für das Handwerk zu begeistern. Wir, die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion, haben mit der Aufstockung des Meisterbonus eine kostenlose Meisterausbildung erreicht und halten trotz kleiner werdender finanzieller Spielräume weiterhin daran fest.

Wir verbessern die Förderung stetig und stoßen eine Prüfung an, ob bayerischen Meisterschülern auch Kosten für Meisterausbildungen außerhalb Bayerns erstattet

werden können, wenn diese Kurse im Freistaat nicht angeboten werden. Insgesamt haben wir bereits in den vergangenen fünf Jahren weit über 170 Millionen Euro in die Berufsbildung und weitere Förderprojekte im Handwerk investiert.

Zurecht klagen Handwerksbetriebe über immer fragwürdigere Vorschriften, deren Einhaltung viel Zeit und Geld verschlingt. Deshalb treiben wir den Bürokratieabbau voran: In der Enquetekommission des Landtags legen wir einen klaren Fokus auf Entlastungen kleiner und mittlerer Unternehmen. Flankierend hat das Wirtschaftsministerium eine Initiative zum Bürokratieabbau für Mittelstand und Handwerk auf den Weg gebracht. Mit dem Ersten Modernisierungsgesetz Bayern, das bereits im Parlament beraten wird, schaffen wir Erleichterungen im Baurecht, wovon letztlich auch die Bau- und Ausbaugewerke profitieren werden. Kraftvolle Unterstützung geben wir zudem bei der Digitalisierung mit Beratungsangeboten und Programmen zur Etablierung neuer Technologien. Auch für Betriebsgründungen und die Unternehmensnachfolge finanziert der Freistaat hochwertige Beratungsangebote.

Mehr [HIER](#).



“
Wir stehen fest an der Seite unserer Handwerksbetriebe und haben wegweisende Projekte angestoßen.”

Markus Saller
Sprecher für Wirtschaft und Landesentwicklung

FREIE WÄHLER
LANDTAGSFRAKTION



“
Wir fordern von der Bundesregierung, die Anliegen der Handwerkerschaft im Bund nicht länger zu ignorieren.”

Anton Rittel
Sprecher für Arbeit und Soziales

FREIE WÄHLER
LANDTAGSFRAKTION

UNSERE SOCIAL MEDIA-BEITRÄGE – DANKE FÜR'S TEILEN!

#StreiblsStandpunkt: Psychische Erkrankungen ernst nehmen!

Psychische und seelische Gesundheit werden meist erst dann thematisiert, wenn eine Krise droht. Am 10. Oktober, dem Welttag für psychische Gesundheit, haben wir den Fokus auf diese in der Öffentlichkeit meist unsichtbaren Krankheiten gelegt. Denn es kann jeden von uns treffen, warnt unser Fraktionsvorsitzender Florian Streibl, der an diesem Tag gemeinsam mit allen Abgeordneten unserer Fraktion als Zeichen der Solidarität die grüne Schleife trägt.

Mehr [HIER](#) und [HIER](#).



Sprache ist Heimat und deshalb schützenswert!



Mia san boarisch! In dieser Woche haben wir uns zu einem Austausch mit dem Förderverein Bairische Sprache und Dialekte getroffen. Für uns steht fest: Sprache ist Heimat und deshalb schützenswert! Der Verein möchte Bairisch, Fränkisch und Schwäbisch in die Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen aufnehmen lassen. Wir finden: Eine gute Sache!

Mehr Bilder: [HIER](#).

Parlamentarischer Abend mit der Transport- und Logistikwirtschaft

Die Transport- und Logistikwirtschaft versorgt uns täglich mit lebensnotwendigen Gütern. Für ihre wichtige Arbeit hat sie deshalb noch mehr Wertschätzung verdient. Wo aktuell der Schuh drückt, haben wir diese Woche bei einem konstruktiven Gespräch mit den bayerischen Branchenverbänden diskutiert. Eine Herausforderung ist der Zustand der Schienen- und Straßeninfrastruktur. Bürokratie lähmt auch die Transport- und Logistikwirtschaft und muss abgebaut werden. Hinzu kommen Engpässe im alpenquerenden Verkehr, insbesondere über den Brenner. Wir haben genau zugehört und wollen gemeinsam Lösungen finden. Mit Blick auf die Zukunft waren wir uns einig: Welche Antriebstechnologie für klimafreundliche Transporte zum Einsatz kommen soll, darf nicht auf ideologischer Grundlage entschieden werden. Als FREIE WÄHLER-Fraktion sehen wir uns bestätigt in unserem Einsatz für konsequente Technologieoffenheit. [HIER](#) gibt's die schönsten Bilder des Abends.



Folgen Sie uns:

✂ <https://twitter.com/fwlandtag>

f <https://www.facebook.com/fwlandtag>

📷 <https://www.instagram.com/fwlandtag/>

📺 YouTube <https://www.youtube.com/@fwlandtag>

🗨 <https://www.threads.net/fwlandtag>

Wir wünschen Ihnen ein schönes Wochenende!

Impressum

**Landtagsabgeordneter
Dr. Martin Brunnhuber
Hofgasse 2 | 83278 Traunstein
Telefon +49 861 21164123
kontakt@mdl-brunnhuber.de**
